

## Landtechnik ist HighTech und bietet Perspektiven in Handel und Handwerk

In den rund 5.000 Landmaschinenfachbetrieben in Deutschland erarbeiten über 33.000 Mitarbeiter 6 Mrd. Euro Jahresumsatz.

„Herz“ eines jeden Fachbetriebes ist die Werkstatt. Hier geht jede Maschine regelmäßig durch. Das sind beileibe nicht nur Traktoren oder Pflüge. Die Wartung und Instandhaltung moderner Landtechnik, Bioenergieanlagen, Kommunaltechnik, Forsttechnik bis hin zur Gartentechnik, geht weit darüber hinaus.

Rund 1.700 Jugendliche schließen jedes Jahr ihre Ausbildung zum „Mechaniker für Land- und Baumaschinen-technik“ ab – ein krisensicherer Beruf, denn es sind technische Alleskönner – einfach „starke Typen“. 3,5 Jahre dauert die Ausbildung zum Gesellen. Technikfreaks werden danach Servicetechniker. Oder aber das ganz große Ziel – die Meisterprüfung. Unternehmer werden – warum nicht?

## „Werkstatt live“ auf der AGRITECHNICA 2009 in Halle 7, Stand C37 ...



... zeigt das Praxisbild einer Werkstatt mit ihren Abläufen und Aufgaben. Unsere jungen Teams zeigen praktische Arbeiten an Schlepper, Mähdrescher, Presse und Kettensäge. Moderatoren interviewen sie dabei: Was machst Du da gerade?

Warum hast Du den Beruf gewählt? Was willst Du später genau machen? Alles wird live auf Großleinwände übertragen, auch online. Ausbilder und Kollegen, Lehrer und Eltern werden mit einbezogen – alles live. „Werkstatt live“ eben.

Bildungsexperten sind vor Ort und haben Antworten auf alle Fragen der Aus- und Weiterbildung – vom Lehrling bis zum Meister. Darüber hinaus testen sie Interessenten mit dem „Handwerksführerschein“, stellen Kontakt zu Ausbildungsbetrieben her und vermitteln Praktika – im In- und Ausland.

## Eine spannende Branche mit spannenden Perspektiven!

Neugierig geworden? Sie wollen mehr wissen? Informieren Sie sich aus erster Hand bei den Experten von DLG, H. A. G., VDI und VDMA direkt auf den jeweiligen Ständen auf der AGRITECHNICA.

Auch wenn Sie nicht persönlich nach Hannover kommen können – die Spezialisten der vier Organisationen helfen Ihnen auch vor und nach der AGRITECHNICA gerne weiter. Bitte wenden Sie sich an:



Halle 17  
B28

DLG e.V.  
Ansprechpartner: Dr. Jobst von Schaaffhausen  
Eschborner Landstraße 122, 60489 Frankfurt a. M.  
Tel.: +49 (0) 69/247 88-329, Fax: +49 (0) 69/247 88-114  
E-Mail: J.Schaaffhausen@DLG.org  
www.agritechnica.com/karriere



Halle 7  
C37

H. A. G.  
– Bundesverband Land- & Baumaschinen –  
Ansprechpartner: Dipl.-Ing. Ulrich Beckschulte  
Ruhrallee 12, 45138 Essen  
Tel.: +49 (0) 2 01 / 896 24-22, Fax: +49 (0) 2 01 / 896 24-24  
E-Mail: ulrich.beckschulte@landmaschinenverband.de  
www.starke-typen.info



Halle 17  
C17

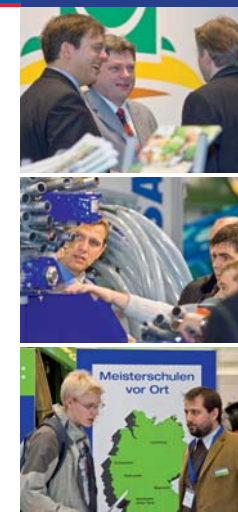
VDI-Gesellschaft Technologies of Life Sciences,  
FB Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik  
Ansprechpartner: Dr. Andreas Herrmann  
VDI-Platz 1, 40468 Düsseldorf  
Tel.: +49 (0) 211 / 62 14-372, Fax: +49 (0) 211 / 62 14-177  
E-Mail: herrmann@vdi.de  
www.vdi.de/meg



Halle 2,  
Galerie

VDMA Landtechnik  
Ansprechpartner: Dipl.-Medienwirt Christoph Götz  
Lyoner Straße 18, 60528 Frankfurt am Main  
Tel.: +49 (0) 69/66 03-1891, Fax: +49 (0) 69/66 03-2891  
E-Mail: christoph.goetz@vdma.org  
www.karriere-im-maschinenbau.org/landtechnik

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.agritechnica.com/karriere](http://www.agritechnica.com/karriere)



# AGRI TECHNICA

The World's No.1

Meister

Mechaniker

Manager  
Agribusiness

Ingenieur

Faszination Landtechnik erleben,  
Berufsperspektiven entdecken!

Hannover  
10.-14. November 2009  
Exklusivtage 8./9. November

Eine gemeinsame Initiative von:



## Entdecken Sie die Vielfalt an spannenden Einstiegsmöglichkeiten!

Die AGRITECHNICA ist nicht nur die weltgrößte Ausstellung für Landtechnik, auf der die Landmaschinenindustrie ihre Neuentwicklungen vorstellt. Die AGRITECHNICA ist auch der globale Treffpunkt der Agrarbranche, ein riesiges Netzwerk der Akteure aus der Landtechnik, der Landwirtschaft, dem Landmaschinen-Handel und -Handwerk, der Beratung, aus Wissenschaft & Forschung. Die Herausforderungen, vor denen die Branche steht – Weltbevölkerungswachstum, Klimaschutz, alternative Energien – verlangen von allen Beteiligten dauerhaft exzellente Leistungen. Dies kann nur gelingen, wenn genügend motivierte junge Leute den Weg in die Branche finden und hier qualifiziert ausgebildet werden.

Aus diesem Grund werden die Branchenorganisationen DLG, H. A. G., VDI und VDMA unter dem Dach der AGRITECHNICA erstmals gemeinsam um Nachwuchs für den Agrar- und Agrartechnikbereich werben. In Vortragsveranstaltungen, Einzelgesprächen und Praxisdemonstrationen wird die gesamte Bandbreite der Berufsbilder in der Agrarbranche vorgestellt, von den landwirtschaftlichen und landtechnischen Ausbildungsberufen bis zum landtechnischen Ingenieur und dem Manager in der Landwirtschaft. Auch für die Vermittlung von Praktika und Studienarbeiten stehen umfassende Informationen zur Verfügung.

**Wer seine berufliche Zukunft in der faszinierenden Welt der Landtechnik und der Landwirtschaft sieht, auf den wartet auf der AGRITECHNICA ein einzigartiges Informationsangebot.**

**Herzlich willkommen!**



## AGRITECHNICA 2009 – Treffpunkt für Nachwuchskräfte der Agrarbranche

Die Agrarbranche bietet eine Vielzahl von attraktiven Ausbildungsberufen und weiterführenden beruflichen Qualifikationen. Profitieren Sie von der AGRITECHNICA, denn hier erhalten Sie kostenlose Informationen aus erster Hand rund um mögliche Berufsfelder und die Karriere im Agrarsektor.

Auf dem DLG-Stand in Halle 17, Stand B28, vom 9. bis 14. November 2009:

- Bewerbungsunterlagen-Check
- Berufsweg- und Karriereberatung
- Internetbasierte Börse für Praktikumsstellen, Studienarbeiten und Einstiegsjobs



Young Farmers Day am 12. und 13. November 2009:

- Internationales Studententreffen
- Große Podiumsdiskussion der Jungen DLG, des BDL und der CEJA
- Young Farmers Party
- Jobforum für den Managementnachwuchs im Agribusiness
- Jobforum für den Ingenieurwachstum

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.agritechnica.com/karriere](http://www.agritechnica.com/karriere)



## Eine Branche mit Zukunft

Die deutsche Landmaschinenindustrie – vertreten durch den VDMA in der Galerie in Halle 2 – erzielte im Jahr 2008 einen Umsatz von 7,5 Mrd. Euro. Der Exportanteil liegt bei 75 Prozent. 11 Prozent des weltweiten und 25 Prozent des europäischen Umsatzes stammen aus deutscher Produktion.

Die TOP-Position der deutschen Landmaschinenindustrie im weltweiten Wettbewerb basiert auf den Leistungen hoch qualifizierter Ingenieure.

Die Aussichten der Branche sind glänzend:

- Das stetige Wachstum der Weltbevölkerung und deren Versorgung
- die zunehmende Bedeutung des Klimaschutzes
- die steigenden Ansprüche an die Entwicklung alternativer Energien

verlangen dauerhaft nach intelligenten, leistungsfähigen Lösungen in der Landtechnik und führen zu einer ständigen Nachfrage nach qualifiziertem Ingenieurwachstum.

## Wissenschaft auf der AGRITECHNICA 2009

Auf der AGRITECHNICA präsentieren sich im „Campus“ in Halle 17 fast alle Hochschulen, die sich mit Agrarwissenschaften und/oder Agrartechnik beschäftigen. Hier gibt es die Möglichkeit, sich ausgiebig über die spezielle Ausrichtung der Hochschulen und über die Studienmöglichkeiten zu informieren.

Als Anlaufpunkt für agrartechnisch interessierte Schüler und Studenten steht auch der VDI direkt bereit, Halle 17, Stand C17. Als Netzwerk der Ingenieure und Naturwissenschaftler stellt er insbesondere Berufsbilder für studierende Agrar- und Ingenieurwissenschaftler vor.

